

Speedball Calligraphy Fountain Pen Ink

SICHERHEITSDATENBLATT (SDB)

Version: 01

Ausstellungsdatum : 4. November 2021

Gemäß: Artikel 18 Absatz 3(a) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Abschnitt 1 – Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens/Projekts

1.1 Produktidentifikator

Produktname: Speedball Calligraphy Fountain Pen Tinte (Schwarz, Blau, Rot, Grün, Lila, Rosa)
0,6 - 0,7 mL Tinte in jeder Patrone
Andere Identifizierungsmittel: Keine bekannt
Produktbeschreibung: Flüssige Tintenfarbrezepturen für Kunst- und Bastelzwecke.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs bzw. des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendung(en): Das Produkt ist für allgemeine Bastelzwecke (Erwachsene) bestimmt .

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Hersteller/Lieferant: Speedball Europe
Villantipolis 5
473 route des Dollines
06560 Valbonne, Frankreich
Telefon geschäftlich: +33 6 03 36 21 73
E-Mail: europe@speedballart.eu

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer: Nur bei Transportnotfällen: Infotrac 1-352-323-3500

Abschnitt 2 – Gefahrenidentifizierung

2,1 Klassifizierung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

	Gesundheit	Umgebung	Physikalisch
Klassifizierung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Nicht klassifiziert	Nicht klassifiziert	Nicht klassifiziert
SCL und/oder M-Faktor	k.A.	k.A.	k.A.
Klassifizierungsverfahren	k.A.	k.A.	k.A.

2,2 Etikettenelemente

Etikett Piktogramm: Keiner
Signalwort Keine
Gefahrenhinweis: Keine
Sicherheitshinweise: Keine
Ergänzende Gefahrenhinweise: Keiner

2,3 Sonstige Gefahren

- Keine

Abschnitt 3 - Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	Konzentration in %
Ethylenglykol	107-21-1	203-473-3	1,0% - 2,09%
Phenol	108-95-2	203-632-7	0,01% - 0,1%
Schwarzsäure	1064-48-8	213-903-1	bis zu 2,0%
Eosin A	17372-87-1	241-409-6	bis zu 2,6%
Säure-Gelb 3G	6359-82-6	228-808--0	bis zu 2,0%

Die anderen Inhaltsstoffe im Produkt werden entweder als nicht gefährlich eingestuft oder liegen im Endprodukt unter ihren jeweiligen GHS-Grenzwerten/Konzentrationsgrenzen und wurden daher nicht im SDB angegeben.

Abschnitt 4 - Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Als Vorsichtsmaßnahme sollten Sie, falls Sie Kontaktlinsen tragen, diese herausnehmen und die Augen sofort mit Wasser spülen. Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Die Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen/vom Arzt behandeln lassen. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.

Bei Einatmung: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Das Einatmen als Expositionsweg ist bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht zu erwarten. Bei übermäßiger Exposition gegenüber Stoffen in der Luft ist die betroffene Person an die frische Luft zu bringen. Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.

Bei Verschlucken: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen. Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Siehe **Abschnitt 11** - Toxikologische Informationen.

4.3 Hinweis auf sofortige ärztliche Hilfe und erforderliche Sonderbehandlung

- Nicht erforderlich.

Abschnitt 5 - Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Verwenden Sie für die Umgebung geeignete Löschmittel, wenn das Material in Brand geraten ist (z. B. Wasserdampf, Schaum, Trockenchemikalien oder Kohlendioxid).

Ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

5.2 Besondere Gefahren, die vom Stoff oder Gemisch ausgehen

UNGEWÖHNLICHE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN:

- Behälter kann beim Erhitzen zerbrechen. Siehe auch **Abschnitt 10** - Stabilität und Reaktivität.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

- Reizende Dämpfe oder Rauche können sich bilden, wenn das Produkt in Brand gerät:
- Siehe auch **Abschnitt 10** - Stabilität und Reaktivität.

5.3 Hinweise für Feuerwehrleute

- Zum Schutz vor potenziell reizenden Dämpfen ein umluftunabhängiges Atemgerät tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung (PSA) und Notfallmaßnahmen

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Minimieren Sie die Staubentwicklung. Bereich belüften, wenn in geschlossenen Räumen oder anderen schlecht belüfteten Bereichen verschüttet. Die PSA-Empfehlungen in **Abschnitt 8** – sind zu beachten - Expositionskontrollen und Personenschutz.

Notfallmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Halten Sie unbefugtes Personal fern.

6.2 Umweltvorkehrungen:

- Verhindern Sie das Eindringen und den Kontakt mit dem Boden, der Kanalisation und den Gewässern. Informieren Sie relevante örtliche/regionale/nationale/internationale Behörden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies gefahrlos möglich ist.

6.3 Methoden und Material zur Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltungs-/Reinigungsmaßnahmen: Verschüttetes Material zurückhalten, wenn dies auf sichere Weise möglich ist. Verwertbares Produkt aufnehmen und zur Entsorgung in einen dafür vorgesehenen Behälter geben. Achten Sie darauf, dass kein Nebel/Spray entsteht. P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

- Siehe **Abschnitt 8** - Expositionskontrolle/Personenschutz und **Abschnitt 13** - Entsorgungshinweise.

Abschnitt 7– Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Kontakt mit Augen vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gute Arbeitshygiene einhalten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Halten Sie die Behälter geschlossen, wenn sie nicht benutzt werden. Die Hände nach der Anwendung gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht aus der Arbeitsumgebung heraus gelangen. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.
- Siehe **Abschnitt 8** - Expositionskontrolle/Personenschutz.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- An einem kühlen trockenen Ort aufbewahren. Nicht in offenen, nicht oder falsch beschrifteten Behältern lagern. Behälter fest verschlossen halten, um ein Verschütten zu vermeiden. Von inkompatiblen Materialien fernhalten. Zu unverträglichen Materialien siehe **Abschnitt 10**.

7.3 Spezifische Endverwendung(en)

- Siehe **Abschnitt 1.2** - Relevante identifizierte Verwendungen.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter:

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz. Luftgetragene/ lungengängige Chemikalien sind unter normalen Verwendungsbedingungen nicht vorhersehbar. Siehe **Abschnitt 1** - Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens/Projekts

8.2 Expositionskontrollen:

Geeignete technische Kontrollen

- Keine besonderen Anforderungen bei normaler Verwendung und ausreichender Belüftung. Mechanische Belüftung oder lokale Absaugung kann erforderlich sein.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Hinweise: Bei der Auswahl von PSA ist die Konzentration und Menge des Produkts am Arbeitsplatz zu berücksichtigen.

Atemschutz: Ein spezieller Atemschutz ist nicht erforderlich. Wenn die Belüftung unzureichend ist, ein zugelassenes Atemschutzgerät verwenden, z. B. ein HEPA-Atemschutzgerät (High Efficiency Particulate Air) und eine Filterpatrone, die nach den gesetzlichen Normen zugelassen sind.

Augen/Gesicht: Wenn Spritzer/Sprühnebel zu erwarten sind, tragen Sie eine Chemikalienschutzbrille, die nach den entsprechenden gesetzlichen Normen zugelassen ist.

Hände/Haut: Wenn Hautkontakt wahrscheinlich ist, tragen Sie chemikalienbeständige Handschuhe. Falls erforderlich, beziehen Sie sich auf die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Körper: Wenn Körperkontakt wahrscheinlich ist, tragen Sie Schutzkleidung. Falls erforderlich, beziehen Sie sich auf die entsprechenden gesetzlichen Normen.

Thermische Gefahren: Keine bekannt.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht verfügbar.

Hygienemaßnahmen Gute Arbeitshygiene einhalten. Hautkontakt vermeiden. Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht aus der Arbeitsumgebung heraus gelangen und sollte vor der Wiederverwendung gewaschen werden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Abschnitt 9 - Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Hinweise: Die folgenden Daten enthalten typische Werte und stellen keine Spezifikation dar.

Erscheinungsbild: Physischer Zustand: Farbe Geruchsschwelle	Flüssigkeit Mehrere Farben Nicht verfügbar.	Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
pH-Wert (wie geliefert):	3 - 6	Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Schmelz-/Gefrierpunkt:	≤20°C	Dynamische Viskosität:	Nicht verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	>35°C	Molekulargewicht:	Nicht verfügbar.
Flammpunkt	>93 °C (geschlossener Becher)	Geschmack:	Nicht verfügbar.
Verdunstungsrate:	Nicht verfügbar.	Explosive Eigenschaften:	Nicht-explosiv
Entflammbarkeit:	Nicht brennbar	Oxidative Eigenschaften:	Nicht oxidierend
Obere/Untere Explosionsgrenzwerte:	Oberere Entflammbarkeitsgrenze: Nicht brennbar; Untere Grenze: Nicht brennbar	Oberflächenspannung:	Nicht verfügbar.
Dampfdruck:	Nicht verfügbar.	Flüchtige Komponente:	Nicht verfügbar.
Wasserlöslichkeit:	Mit Wasser mischbar	Gasgruppe:	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1):	Nicht verfügbar.	pH-Wert (als Lösung):	Nicht verfügbar.
Spezifisches Gewicht (Wasser = 1):	1,04 - 1,39	VOC:	Nicht verfügbar.
Relative Dichte:	Nicht verfügbar.	Partikelgrößenbereich:	Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

Abschnitt 10 – Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Dieses Material gilt unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen als reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität

- Dieses Material gilt unter normalen Handhabungs- und Lagerungsbedingungen als stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen nicht zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

- Exposition bei hohen Temperaturen.
- Starke Säuren.
- Starke Basen
- Starke Oxidationsmittel.

10.5 Unverträgliche Materialien

- Starke Säuren.
- Starke Basen
- Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Gefährliche Zersetzungsprodukte einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide können unter Brandbedingungen freigesetzt werden.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

Wahrscheinliche Expositionswege: Hautkontakt:

Mögliche Anzeichen und Symptome: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht zu erwarten.

Akute orale Toxizität:	Das Produkt ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten zur Verwendung bei Tieren und Menschen praktisch nicht toxisch ATE >5000 mg/kg
Akute dermale Toxizität:	Das Produkt ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten zur Verwendung bei Tieren und Menschen praktisch nicht toxisch
Akute dermale Toxizität:	Das Produkt ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten zur Verwendung bei Tieren und Menschen praktisch nicht toxisch
Hautverätzung/-reizung:	Säuregelb 3G (CAS-Nr. 6359-82-6) wurde für Hautreizungen eingestuft. Die anderen Bestandteile dieses Produkts sind laut Studien an Mensch und/oder Tier nicht hautreizend.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Eosin A (CAS-Nr. 17372-87-1) und Acid Yellow 3G (CAS-Nr. 6359-82-6) wurden als augenreizend eingestuft. Die anderen Bestandteile dieses Produkts >1% sind auf der Grundlage von Studien an Mensch und/oder Tier nicht augenreizend
Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:	Säureschwarz (CAS-Nr. 1064-48-8) wurde als hautsensibilisierend eingestuft. Die Komponenten in diesem Produkt sind aufgrund von Human- und/oder Tierversuchen nicht hautsensibilisierend.
Mutagenität:	Phenol (CAS-Nr. 108-95-2) wurde wegen Mutagenität eingestuft. Die anderen Bestandteile des Produkts sind auf der Grundlage der verfügbaren Daten hinsichtlich ihrer Mutagenität nicht eingestuft.
Karzinogenität:	Phenol (CAS-Nr. 108-95-2) wird von der IARC als nicht klassifizierbar in Bezug auf seine Karzinogenität für den Menschen (Gruppe 3) eingestuft. Die anderen Bestandteile dieses Produkts sind von der IARC und NTP nicht als krebserregend eingestuft.
Reproduktionstoxizität:	Die Komponenten in diesem Produkt sind aufgrund von Mensch- und/oder Tierversuchen nicht hautsensibilisierend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):

Säuregelb 3G (CAS-Nr. 6359-82-6) wurde für spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) eingestuft. Die anderen Bestandteile des Produkts stellen keine Gefahr für die spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition dar, basierend auf Studien an Mensch und/oder Tier.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):

Ethylenglykol (CAS-Nr. 107-21-1) und Acid Black (CAS-Nr. 1064-48-8) wurden für spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) eingestuft. Die anderen Bestandteile des Produkts stellen keine Gefahr für die spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition dar, basierend auf Studien an Mensch und/oder Tier.

Aspirationsgefahr:

Die Komponenten in diesem Produkt sind aufgrund von Mensch- und/oder Tierversuchen nicht hautsensibilisierend.

Quellenangaben:

Europäische Chemikalienagentur 2021 REACH-Datenbank für registrierte Stoffe.

<https://echa.europa.eu/search-for-chemicals>

Internationale Agentur für Krebsforschung 2021 In den IARC-Monographien klassifizierte Stoffe, Bände 1-129.

<https://monographs.iarc.who.int/list-of-classifications/>

NTP (Nationales Toxikologisches Programm). 2016 Bericht über Karzinogene, vierzehnte Ausgabe; Research Triangle Park, NC: U.S. Department of Health and Human Services, Public Health Service. <https://ntp.niehs.nih.gov/go/roc14>

Abschnitt 12 – Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

- Es ist nicht zu erwarten, dass dieses Produkt schädlich oder giftig für Wasserlebewesen ist.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Für andere Komponenten des Produkts sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Erdreich

- Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Auswirkungen

- Keine weiteren Daten verfügbar.

Abschnitt 13 – Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall vorbereitung zur Entsorgung: Produkt für den beabsichtigten Zweck verwenden oder wenn möglich recyceln. Abfall darf nicht durch Einleitung in die Kanalisation entsorgt werden. Der Abfall ist in Übereinstimmung mit örtlichen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zu entsorgen.

Abschnitt 14 – Angaben zum Transport

Hinweise: Dieses Produkt ist nicht als Gefahrgut für den Transport festgelegt. Überprüfen Sie die Klassifizierungsanforderungen, bevor Sie Materialien bei hohen Temperaturen versenden.

14.1 UN-Nummer	Nicht festgelegt.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht festgelegt.
14.3 Transportgefahrenklasse(n):	Nicht festgelegt.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht festgelegt.
14.5 Umweltgefahren:	Keiner
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer	Keiner
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL 73/78 und IBC-Code	Nicht zutreffend

Abschnitt 15 – Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Hinweise: Die Informationen, die zur Bestätigung des Konformitätsstatus dieses Produkts verwendet wurden, können von den in **Abschnitt 3** dargestellten chemischen Informationen abweichen.

Europäische Union

Seveso-Richtlinie (2012/18/EU): Keine Komponenten dieses Produkts sind aufgeführt.

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009, Anhang I und II: Keine Komponenten dieses Produkts sind aufgeführt.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008, Anhang I, Teile I-III: Keine Komponenten dieses Produkts sind aufgeführt.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004, Anhang I: Keine Komponenten dieses Produkts sind aufgeführt.

Deutschland:

Wassergefährdungsklasse (water hazard class): WGK 0 – Nicht wassergefährdend.

International

IARC: Phenol (CAS-Nr. 108-95-2) wird von der IARC als nicht klassifizierbar in Bezug auf seine Karzinogenität (Gruppe 3) eingestuft. Keine Bestandteile dieses Produkts sind hinsichtlich ihrer Karzinogenität klassifiziert.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

- Keine verfügbar für die Komponenten in diesem Produkt.

Hinweise: Die Informationen, die zur Bestätigung des Konformitätsstatus dieses Produkts verwendet wurden, können von den in **Abschnitt 3** dargestellten chemischen Informationen abweichen.

Abschnitt 16 – Sonstige Angaben

Liste der Akronyme und Abkürzungen:

ATE: Schätzung der akuten Toxizität	PBT: Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
CAS: Chemical Abstracts Service-Nummer	NTP: Nationales Toxikologieprogramm
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (EG) Nr. 1272/2008	PSA: Persönliche Schutzausrüstung
EC Europäische Kommission	REACH: Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien
ECHA. Europäische Chemikalienagentur	SDB: Sicherheitsdatenblatt
HEPA: Partikelförmige Luft mit hohem Wirkungsgrad	TWA: Hocheffiziente Partikelluft
IBC: Internationale Großchemie	UN: Vereinte Nationen
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung	vPvB: sehr Persistent, sehr Bioakkumulierbar
MARPOL: Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe	WGK: Wassergefährdungsklasse

Quellenangaben:

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien (REACH).

European Chemicals Agency Classification and Labelling Inventory Database.

Internationale Agentur für Krebsforschung 2021 Agents Classified by the IARC Monographs, Volumes 1-129.

<https://monographs.iarc.who.int/list-of-classifications/>

Haftungsausschluss:

Die hier enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen korrekt. Weder der oben genannte Lieferant noch eine seiner Tochtergesellschaften übernimmt jedoch irgendeine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen. Die endgültige Entscheidung über die Eignung eines Materials liegt in der alleinigen Verantwortung des Benutzers. Alle Materialien können unbekannte Gefahren bergen und sollten mit Vorsicht verwendet werden. Obwohl hier bestimmte Gefahren beschrieben werden, können wir nicht garantieren, dass dies die einzig möglichen Gefahren sind.

Revisionskennzeichen: Dies ist ein neues Sicherheitsdatenblatt.

Erstellungsdatum: 4. November 2021